



## **Juni Versammlung der Unteroffizier-Vereinigung Hambühren e. V. stand im Schatten des Todes unseres Mitgliebes Wilhelm Grobe**

Da sich der 1. Vorsitzende, Peter Stübbe, im Urlaub befand, war es diesmal an mir die monatliche Versammlung durchzuführen. Für mich war die Eröffnung der Versammlung schon sehr bewegend, denn ein Stammplatz blieb leer und war mit 2 weißen Rosen geschmückt, die von Lothar Franciscy und mir mitgebracht worden waren. So gedachten wir als erstes unserem Mitglied und Verbindungshauptfeldwebel zwischen der FFW und der Uffz-Vereinigung mit einer Schweigeminute. Wilhelm ist im Alter von 87 Jahren am 30. Mai 2019 nach kurzer schwerer Krankheit im Kreise seiner Familie verstorben. Wilhelm war 23 Jahre bei uns Mitglied und hat mit seiner sehr humorvollen Art immer zu einer positiven Stimmung in der Uffz-Vereinigung beigetragen. Ich selbst habe Wilhelm beim Spargelstechen in Hambühren und als junger Leutnant bei der Abschlussfeier in der Kaserne des FmSkt Q bestens kennengelernt. Unvergessen bleiben die Diskussionen zwischen Wilhelm und mir, wann ein Glas Bier vollgezapft ist oder nicht. Wilhelm, wir von der Vereinigung werden dich nicht vergessen! Die Fortführung der Versammlung ist mir nach dem Gedenken nicht gerade leichtgefallen, aber der Tod gehört nun mal zu unserem Leben dazu.

Jetzt war die Zeit gekommen, alle Mitglieder zu begrüßen und die Versammlung gemäß Tagesordnung durchzuführen. Neben den Einladungen zum Schützenfest in Hambühren (Teilnahme durch 1. Vorsitzenden mit Begleitung) und dem Schützenfest in Oldau (Teilnahme durch 2. Vorsitzenden mit Begleitung) wurde auch noch kurz über den sehr gelungenen Maibock Anstich im Mai gesprochen. Hervorzuheben war nochmals der sehr unterhaltsame Auftritt der MuKapelle aus Oldau und der hervorragende Auftritt von Niko Walgenbach in seinem echten Outfit eines Dudelsackspielers. Das war großartig und Niko wurde ebenso wie die MuKapelle bereits für das Jahr 2020 „verpflichtet“! Gerd Bärwald ließ es sich mal wieder nicht nehmen lassen und hatte für uns selbst eingelegte Heringe nach „Hausfrauen Art“ (müsste doch jetzt eigentlich nach „Hausmanns Art“ heißen?) vorbereitet und hat diese in Zusammenarbeit mit Herbert Drösemeyer serviert. Danke dafür und ja es war sehr, sehr lecker! Nachdem unser Ehrenpräsident Helmut Brümmer noch bekannt gegeben hatte, wer sich auf Grund seines Geburtstages an den Getränken und dem Essen beteiligt hatte, schloss ich den offiziellen Teil der Versammlung und bat aber nochmals kurz um Aufmerksamkeit, da ich für ein Mitglied noch eine besondere Auszeichnung im Namen des Deutschen Bundeswehr Verbandes vornehmen wollte.

Als ehrenamtlicher Vorsitzender der Kameradschaft Ehemaliger, Reservisten und Hinterbliebener (KERH) und hauptamtlicher Standortbeauftragter Celle/Nienburg konnte ich Herrn Stabsfeldwebel a. D. Eike Krüger für 60 (!) Jahre Mitgliedschaft im Verband ehren. Neben den Grußworten und Glückwünschen des Bundesvorsitzenden Herrn Oberstleutnant Andre Wüstner konnte ich Eike eine große Urkunde und ein gesondertes Wappen (gesponsert

vom Vorsitzenden der ERH im Landesverband Nord, Herrn Oberstabsfeldwebel a. D. Uwe Schenkel) überreichen.

An diesem Abend verweilten wir noch einige Stunden zusammen und erhoben des Öfteren das Glas auf unseren verstorbenen Kameraden und Freund Wilhelm Grobe!

Weitere Informationen über die Uffz-Vereinigung:  
<http://www.unteroffizier-vereinigung-hambuehren.de>

**Termine:**

Monatliche Versammlung am Donnerstag, 04.07.2019

Monatliche Versammlung am Donnerstag, 01.08.2019

Peter Witting

2. Vorsitzender und Pressewart